



LED-Leuchten in akustische Deckenelemente aus Basotect® integriert

Fallbeispiel

Ein leuchtendes Beispiel

Das Aufnahmestudio des italienisch-deutschen Künstlers Stefano Maggio in Rom entspricht dank Basotect® höchsten akustischen Anforderungen an die Schalldämpfung und sorgt für eine optimale Einstellung der Raumakustik. Hier wurden Deckenplatten mit bereits fest integrierten LED-Leuchten aus dem Melaminharz-schaum der BASF verbaut. Maggio ist Komponist, Produzent und Musikexperte und für seine Arbeit auf eine störungsfreie Akustik im Aufnahmestudio angewiesen.

Mit der Ausstattung des Studios war das italienische Unternehmen Isolcentro Acoustic Solutions beauftragt. Riccardo Vivà, Gründer und Geschäftsführer, entschied sich für eine Lösung mit unterschiedlichen Schallabsorptionselementen aus hellgrauem Basotect®. Akustiklösungen aus dem Schaumstoff werden in der Produktlinie Acoustic Privilege des Unternehmens vertrieben. „Alle Akustikelemente dieser Linie bestehen aus Basotect® G, da es sehr leicht und einfach zu verarbeiten ist und eine große Vielfalt unterschiedlicher Designs ermöglicht“, erklärt Vivà. Verwendung findet das Material daher neben Tonstudios auch in Büroräumen, Einkaufszentren, Theatern oder großen Auditorien. Basotect® G erfüllt zudem die Anforderungen der Brandschutz klasse B1 gemäß der DIN 4102 und ist auch nach der italienischen Brandprüfnorm UNI 9177 (Klasse 1) zertifiziert.



Die Deckenplatten „Lux“ von Isolcentro verfügen über fest integrierte LED-Leuchten mit einer Brenndauer von rund 30.000 h. Daneben besitzt die Platte eine sehr gute Schallabsorption, besonders im Bereich mittlerer und hoher Frequenzen von 500-2000 Hz. Die Basotect®-Platten sind 120 x 120 cm groß und 15 cm dick – bereits wenige Elemente können daher Schall auch in großen Räumen optimieren. Die glatte Oberfläche der Deckenplatten sorgt zudem dafür, dass sie leicht in jegliche Umgebungen eingepasst werden können, auch in Räumen, die besondere Befestigungen benötigen.

Die Vielfalt an Gestaltungsmöglichkeiten zeigt sich an Decke und Wand im Aufnahmestudio von Stefano Maggio: Hier wurde nicht nur eine optimale akustische Umgebung geschaffen, sondern auch Wert auf eine kreative und optisch ansprechende Kulisse gelegt: Akustikelemente mit und ohne LED-Leuchten sind mit Haken und Drähten an der Decke befestigt. Zudem schaffen rund 200 Wandpaneelen aus Basotect®, Holzpaneelen aus Linde sowie weitere vertikale und hängende Akustikelemente die Tonkulisse für das musikalische Werk des Künstlers. Stefano Maggio, Kunde von Isolcentro, ist in München und Rom aufgewachsen und arbeitet seit Jahren als Komponist und Produzent mit wichtigen internationalen Vertretern des Musikbusiness zusammen, darunter Sony Music, ProSieben, Warner Music, dem italienischen Radiosender Rai, der BBC oder der deutschen Fernsehshow „Germany’s next Top-model“. Daneben unterrichtet er Gesang und Klavier und lehrt Sound Design an der internationalen Fachakademie Istituto Europeo di Design in Rom.